

Herbst
2018

Euses Quartier

Forum des Quartiervereins Wesemlin | Dreilinden

Der Kiosk ist nur noch ein Stück Erinnerung

Ende September war nach rund 60 Jahren Schluss an der Mettenwylstrasse



Die Kioskfrauen am letzten Arbeitstag vor den schon ziemlich leeren Regalen: Heidi Baumann, Marianne Planzer und Madeleine Wyss (von links).

Foto: Urs Schlatter

Ein Quartier ohne Kiosk – bis vor Kurzem konnte sich das im Wesemlin niemand vorstellen. Inzwischen ist es Realität, seit knapp einem Monat ist der Rollladen an der Mettenwylstrasse geschlossen. 60 Jahre Tradition sind Geschichte. Am Schluss rentierte es ganz einfach nicht mehr.

Das Quartier ist um eine Institution ärmer. Bereits Ende März hatte die Kioskbetreiberin Cornelia Scherer-Bissig ihren Entscheid

gefällt. „Es war hart, das meinen treuen Mitarbeiterinnen mitzuteilen“, blickt Cornelia Scherer zurück. Sie hatte den Kiosk vor vier Jahren von ihrem Vater übernommen, aus reiner Sentimentalität, wie sie sagt, der Quartierbevölkerung zu liebe: „Ich bin Wirtschaftsprüferin und kannte die Zahlen. Dass es sich kaum rechnet, war eigentlich klar.“

Und die Rahmenbedingungen wurden nicht besser in den vergangenen vier Jahren. Eine wichtige Einnahmequelle war die inte-

grierte Postagentur. Doch die Post schraubte die Entschädigungen stetig zurück. Zudem hören immer mehr Leute mit dem Rauchen auf, Zeitungen verkauften sich im Internetzeitalter immer schlechter, und zuletzt gab es bei der Migros im WM-Sommer sogar noch Panini-Fussball-Sticker gratis. Eine weitere Einnahmequelle brach weg.

„Irgendwann wurde es einfach zu viel“, so Cornelia Scherer-Bissig, „happchläpp“ habe es am Schluss noch rentiert und das auch nur,

Fortsetzung nächste Seite

Quartier verliert Kiosk	1/2	Wäsmeli-Cup & Quartier-Znacht	8	Kloster - Oase oder Insel	15
Wort des Präsidenten	3	Agenda November - April	10/11	Neue Sozialarbeiterin	15
Wohin mit der Telefonkabine	3	Pfadi Lindegar in Wolhusen	13	Schlössli Utenberg	17
Info-Abend zum neuen Träff	5	Igelspuren in der Stadt	13	A-cappella-Sänger mit CD	19
Grosses Jubiläumsjahr	6	Young Voice	14	Klosterplatz-Eröffnungsfest	20

weil sie hunderte von Stunden Gratisarbeit in den Kiosk investierte.

Mit dem Ende des Kiosks verloren mehrere Verkäuferinnen ihre Arbeit. Allen voran Heidi Baumann, seit 30 Jahren die treue Seele hinter der Verkaufstheke und eine feste Institution für viele Wäsmelianerinnen und Wäsmelianer, die früher als Kinder mit ihrem ersten Sackgeld Kaugummis und Micky Maus Hefte bei ihr kauften. „Heute ist ein trauriger Tag, plötzlich nicht mehr am frühen Morgen aufstehen und die Zeitungen für die ersten Kunden vorzubereiten, kann ich mir gar noch nicht vorstellen“, sagt Heidi Baumann. Sie geht nun in Frühpension und denkt, am Anfang werde es sich wohl anfühlen wie Ferien. 12 Jahre dabei war Marianne Planzer: „Ich mache nun erstmal Pause, danach schaue ich weiter.“ Dann nimmt sie den Blumenstrauss, welchen ihr ein Kunde mitgebracht hat, und verabschiedet sich. Madeleine Wyss, die seit dreieinhalb Jahren dabei war, arbeitet künftig im Kiosk an der Pfistergasse.

Zweite Postagentur der Schweiz

Beim kleinen Abschieds-Umtrunk an diesem letzten Freitag im September ist auch Hanspeter Bissig dabei, der bis 2005 zusammen mit seiner Frau Trudi die Wäsmeli-Drogerie im gleichen Gebäude führte. Er war es, der 1985 den Kiosk vor der Schliessung bewahrt hatte. Die damalige Schmidt-Agence wollte den Laden nach rund 30 Jahren dicht machen, doch Hanspeter Bissig handelte und übernahm das Ruder: „Ich wollte den Kiosk erhalten, damit die Leute nicht in die Stadt hinunter mussten. Das kam schlussendlich auch meiner Drogerie zugute, so blieben die Kunden im Quartier“.



Die Quartier-Kids freuten sich: Am Schluss gab es die Süßigkeiten mit Spezialrabatt.

Später wurde die Postagentur „Luzern 10 Wesemlin“ in den Kiosk integriert, nachdem die Post ihre Filiale auf der gegenüberliegenden Seite der Mettenwylstrasse aufhob. „Wir waren schweizweit die zweite Postagentur überhaupt, ein Versuchskaninchen. Sogar die Sonntagspresse berichtet über den Wäsmeli-Kiosk“, erinnert sich Hanspeter Bissig. Der Kiosk habe mehreren Frauen eine Teilzeitarbeit ermöglicht, oft hätten die Kinder der Verkäuferinnen in der Mittagspause hier ihre Hausaufgaben erledigt.

Wo vorher Zeitungen, Zeitschriften und Hochglanz-Magazine zum Verkauf angeboten wurden, warteten bei der Dernière

Apéro-Häppchen auf die Kundschaft. „Apropos Heftli“, schmunzelt Heidi Baumann, „hatte es da früher auch diese mit den nicht jugendfreien Bildern. Die Kunden fragten dann jeweils, ob das neuste Strickheftli schon hier sei, und wir wussten sofort, was wir ihnen verkaufen mussten.“ Dass nun Schluss ist, nahmen am letzten Tag noch immer einige mit Erstaunen zur Kenntnis. So auch jener Mann, der Lotto spielen wollte. Weil die Lottogesellschaft aber die Maschine bereits am Morgen abmontiert hatte, versuchte er sein Glück vergebens.

Im Wäsmeli-Kiosk soll ein Künstleratelier eingerichtet werden, sagt Cornelia Scherer. Und wenn im neuen Wäsmeli-Träff dereinst der neue VOI-Laden eröffnet wird, ist dort eine Kiosk-Kasse geplant. Nahtlos weitergeführt wurde nach dem Ende des Wäsmeli-Kiosks die Postagentur. Seit Anfang Oktober ist diese in der swidro Drogerie Wäsmeli nebenan eingerichtet. Die Kundinnen und Kunden können somit ihre Postgeschäfte weiterhin direkt im Quartier erledigen

„Sie waren toll, Frau Leuthard!“ – die Zeitungsschlagzeile zum Rücktritt der Bundesrätin auf einem Aushang vor dem Wäsmeli-Kiosk an diesem letzten Tag ist irgendwie sinnbildlich für diesen Schluss. Toll waren sie alle, die tagtäglich im Einsatz standen, auch alle anderen Kioskfrauen neben Heidi Baumann, Marianne Planzer und Madeleine Wyss. Doch das ist nun Quartiergeschichte.



Noch einmal Pöstlerin: Madelein Wyss verlädt kurz vor Feierabend die letzten Pakete.

Fotos: Urs Schlatter

Wort des Präsidenten



Kennen Sie den Unterschied zwischen dem Luzerner Finanzdirektor und unserer Kassiererin? Unsere Margrit Schmid hat jeweils die Wiederwahl auf sicher!

Ich gebe zu, es gibt bessere Witze. Aber wie bei vielen Witzen wird auf unterhaltsame Weise eine unangenehmere Tatsache beschrieben: Neidisch blicke ich auf die grosse Anzahl Kandidierende für die kommenden Wahlen – trotz der unsicheren Wiederwahlaussichten.

Von solchen Verhältnissen können wir im Vorstand derzeit nur träumen. Seit Längerem versuchen wir erfolglos eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für Margrit Schmid zu finden. Direkte Anfragen, der Aufruf in der letzten Quartierzeitung und an der letzten

Generalversammlung haben uns leider noch keinen Erfolg beschieden. Wir möchten Margrit aber keine zweite „Ehrenrunde“ zumuten und haken bei Euch Leserinnen und Lesern nochmals nach!

Sie müssen für dieses Amt kein Finanzgenie sein. Sie sollten aber im Quartier wohnen, zwischen 18 und 99 Jahre alt sein, alltägliche Computerkenntnisse haben und mit Freude an den drei Quartieranlässen mitarbeiten wollen. Der Vorstand trifft sich im Jahr zu sechs Vorstandssitzungen. Die Termine sind mit FCL- und Championsleague-Daten koordiniert. Sie verpassen also nichts....

Sie werden keinen Regierungsratslohn erhalten. Wir können dennoch einiges bieten: Kerngesunde Finanzen, das Buchhaltungsprogramm und persönliche Einführung und Unterstützung durch Margrit Schmid, reservierte Sitzplätze an der Generalversammlung, jährlicher Genuss

eines Vorstandsausfluges mit Partner oder Partnerin, Übernahme des Vereinsbeitrages während Ihrer Amtszeit, unterhaltsame Vorstandssitzungen und bei langjährigem Einsatz, die Möglichkeit Ehrenmitglied zu werden! Kennen Sie einen Ehrenregierungsrat?

Lassen Sie uns weiterhin im Wissen, dass im Gegensatz zu anderen Vereinen der Vorstand unseres Quartiervereins keine Rekrutierungsschwierigkeiten hat. Der Vorstand freut sich auf Sie und Ihre Bereitschaft!

Zum Aufgabenbereich des Kassiers oder der Kassiererin gehört übrigens auch das Verbuchen der Ausgaben und Einnahmen aus dem Quartierznacht. Dieser wurde dank schönstem Spätsommerwetter, den vielen Helferinnen und Helfer und dank Ihrem zahlreichen Erscheinen ein voller Erfolg!

Peter Frei

Die rote Telefonkabine sucht einen neuen Standort

Die rote Telefonkabine beim Wäsmeli-Träff kennen viele. Nicht zum Telefonieren steht sie da, sondern dort findet man fein säuberlich geordnete Bücher. Doch bald muss der Bücherschrank zügelnd und sucht nun einen neuen Platz.

Grund für die Zügelaktion des Bücherschranks sind die Bauarbeiten für den neuen Wäsmeli-Träff. Doch die Idee mit dem Büchertausch in der roten Telefonkabine soll weiterleben, sagt Rös Steffen, welche vor drei Jahren das Projekt zusammen mit anderen Rentnern lanciert hatte. „Die Frage ist, wohin mit der Kabine? Ideal wäre ein Standort irgendwo am Abendweg oder der Mettenwylstrasse“. Sie hätte auch schon einen Lieblingsplatz gleich auf der gegenüberliegenden Strassenseite bei der Bushaltestelle Kloster. „Mal schauen, ob sich da eine Lösung findet“, so Rös Steffen.

Im Bücherschrank kann man stöbern, findet man ein Buch, nimmt man es einfach mit. Im Gegenzug können Bücher in den Schrank gestellt werden, welche man gelesen hat aber nicht zuhause lagern will. „Gefragt sind vor allem Romane, Krimis und englische Bücher. Wichtig ist, dass die Leute auch moderne Bücher bringen“, erzählt Rös Steffen. Der Betrieb funktioniert bis auf wenige Ausnahmen gut, manchmal würden die Leute



Die kleinste öffentliche Bibliothek im Quartier: Rös Steffen vor dem Bücherschrank.

halt auch alte Bücher im Schrank „entsorgen“. Am Anfang habe man die Kabine jeweils nachts noch abgeschlossen, schnell habe sich gezeigt, dass dies nicht nötig ist.

Nicht nur einen neuen Standort braucht die Kabine, gesucht ist auch eine neue Ansprechperson. Rös Steffen will die Verantwortung abgeben. In den vergangenen drei Jahren hat sie die Einsatzpläne für rund

zehn Personen gemacht, die abwechselungsweise jeweils für eine Woche im Schrank für Ordnung sorgen. Zwei Mal jährlich organisiert der Bücherschrank eine Autorenlesung im Quartier. Die rote Telefonkabine beim Wäsmeli-Träff ist übrigens ein ausgemustertes Modell aus Deutschland.

Text und Foto: Urs Schlatter

HEBEN SIE DEN SCHATZ

Werfen Sie einen Blick in unsere Schatztruhe. Wir bieten Ihnen umfassende Immobilien-Dienstleistungen:

- SCHÄTZEN
- BEWIRTSCHAFTEN
- VERMITTELN
- VERMIETEN
- BERATEN

SCHÄRLI & PARTNER

schaerli-partner.ch · 041 418 51 51



Gygax

Gartenbau Horw
www.gygaxgartenbau.ch

10 JAHRE HESSE HAIR STYLE



HESSE HAIR STYLE GMBH
LÖWENSTR 9
6004 LUZERN
041 4101128
INFO@HESSEHAIRSTYLE.CH
WWW.HESSEHAIRSTYLE.CH



ALOIS HERZOG AG

Sanitär · Spenglerei

Tribschenstrasse 72, Luzern und Meggen

Telefon 041 368 98 98

Unsere Dienstleistungen:



Besuchs- und Begleitdienst



Hilfsmittel



Entlastungsdienste



Kinderbetreuung zu Hause



Fahrdienste



Notrufsysteme

www.srk-luzern.ch
041 418 70 10

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Luzern



 Luzerner Kantonalbank

Sie können sich auf uns verlassen - weil wir täglich unser Bestes für Sie geben.

Irene Limacher,
Zweigstellenleiterin Löwenplatz



„Für die Zukunft eines lebendigen Quartiers.“

Für den neuen „Wäsmeli-Träff“ rechnet die Katholische Kirche mit Kosten von rund 21 Millionen Franken

Mit dem neuen Quartierzentrum Wesemlin will die Katholische Kirchengemeinde Luzern einen Beitrag zu einem lebendigen Quartier leisten. Am 24. Oktober kann sich die Bevölkerung an einem Info-Abend über das Projekt informieren.

Auf dem Areal des heutigen „Wäsmeli-Träffs“ entsteht ein neues Quartierzentrum für die Bevölkerung des Wesemlinquartiers. „Mit dem Zentrum will die Katholische Kirchengemeinde einen Beitrag zu einem auch in Zukunft lebendigen Quartier leisten“, betont Peter Bischof, Geschäftsführer der Kirchengemeinde. „Wir planen einen öffentlichen Treffpunkt im Quartier.“

Breites Angebot für Quartierbewohner

Der Neubau vereint Begegnungsräume, Ladenlokale und Dienstleistungsanbieter sowie kleinere, altersgerechte Wohnungen. Bereits seit einiger Zeit ist bekannt, dass die Migros im Haupt-Ladenlokal eine Filiale nach dem VOI-Konzept betreiben wird. Der grösste Teil des VOI-Sortiments besteht aus Migros-Eigenmarkenprodukten, ergänzt mit Marken- und Kioskartikeln sowie Produkten von lokalen Produzenten und einem Wein- und Biersortiment.

Die swidro Drogerie Wäsmeli und ein Bancomat sowie die Bäckerei Kreyenbühl runden das Ladenangebot ab. Somit werden die Quartierläden Migros Partner, Bäckerei und Drogerie in direkter Nähe ersetzt oder erhalten im Zentrum einen neuen Standort. Voraussichtlich wird die Drogerie auch eine Postagentur unterhalten, wie das aktuell bereits der Fall ist.

Weiter gehören die Spitex sowie Vicino Luzern zu den Mietern des neuen



Der neue „Wäsmeli-Träff“: Die Bauarbeiten sollen im September 2019 starten.

Visualisierung: Büro Konstrukt

Zentrums. Vicino ist das Netzwerk wichtiger Organisationen der Stadt Luzern, die sich im Altersbereich engagieren. Es ermöglicht älteren Menschen, so lange als möglich in ihrem vertrauten Umfeld selbstständig zu wohnen (www.vicino-luzern.ch). Gemeinsam mit diesen beiden Institutionen ist auch die Quartierarbeit der Pfarrei St. Leodegar regelmässig im Zentrum präsent.

Ein Ort der Begegnung

Zum Ort der Begegnung wird der Neubau nicht zuletzt durch die vielseitig nutzbaren Begegnungsräume. Diese stehen den Vereinen und Gruppierungen des Quartiers zur Verfügung und bieten mit dem grosszügigen Foyer oder der modernen Gastroküche die Infrastruktur für vielfältige gesellschaftliche und kulturelle Anlässe. Dadurch wird das Raumangebot im Vergleich zum jetzigen „Wäsmeli-Träff“ bedeutend verbessert.

24 hindernisfreie 2½- und 3½-Zimmer-Wohnungen umschliessen einen Innenhof. „Das neue Zentrum ist als sogenanntes Hofhaus angelegt. Dieser Bautyp fördert den Kontakt unter den Mieterinnen und Mietern und ermöglicht Begegnungen mit den Zentrumsnutzern“, erklärt Herbert Mäder, der im Kirchenrat für das Ressort Bau und Infrastruktur zuständig und bestens mit dem Projekt vertraut ist. Mäder lobt die architektonische Qualität des Neubaus: „Der viergeschossige Baukörper setzt einen städtebaulichen Akzent. Attraktiv

gestaltete Aussenräume verleihen dem Neubau die Strahlkraft eines wirklichen Zentrums. Gleichzeitig fügt er sich volumetrisch gut in das Gefüge des Quartiers ein.“

Nachhaltige Erträge sicherstellen

Am 12. Dezember nun wird der Grosse Kirchenrat der Katholischen Kirchengemeinde Luzern über den Baukredit in der Höhe von rund 21,2 Millionen Franken befinden.

„Die Investition soll dem Quartier und seinen Bewohnerinnen und Bewohnern zugutekommen“, sagt Geschäftsführer Peter Bischof. Er benennt noch ein weiteres Ziel des Neubaus: „Natürlich rechnen wir auch mit Erträgen. „Diese werden zugunsten kirchlicher Tätigkeiten eingesetzt und kommen im sozialen oder kulturellen Bereich wiederum der Bevölkerung zugute.“ Da das Projekt nicht der Spekulation diene, würden sich die Mieten in einem angemessenen Bereich bewegen. Verabschiedet der Grosse Kirchenrat den Kredit, erfolgt im Januar 2019 die Baueingabe. Frühestens im September 2019 könnte mit dem Bau begonnen werden.

Urban Schwegler

INFOABEND FÜR DIE QUARTIERBEVÖLKERUNG

Am 24. Oktober 2018 ist die Bevölkerung des Wesemlin-Quartiers zu einem Informationsabend eingeladen. Die Kirchengemeinde, Architekten, Ladenmieter und der Quartierverein Wesemlin informieren über verschiedene Aspekte des Projekts. Anschliessend besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Der Info-Abend beginnt um 19:30 Uhr im Wäsmeli-Träff.

Vor 40 Jahren wurde viel in Bewegung gesetzt

Die Jubiläums-Eiche beim „Wäsmeli-Träff“ erinnert an die 800-Jahr-Feier der Stadt Luzern

Am 4. November sind es 40 Jahre, dass das junge Bäumchen durch die Stadtgärtnerei, begleitet von Kindern, gepflanzt wurde. Es sollte ein Zeichen setzen in der Nachbarschaft des neuen „Wäsmeli-Träff“, der im vorangehenden März seine Türen geöffnet hatte; es sollte erinnern an die 800-Jahr-Feier der Stadt Luzern, die 1978 in unserem Quartier viel in Bewegung setzte.

Den Anstoss zu dieser Baumpflanzung hatte ein Aktionskomitee gegeben. Es war eines von 12 Komitees, die sich alle zum Ziel gesetzt hatten, im Jubiläumsjahr das Quartierleben in einem besonderen Bereich zu fördern.

Ein anderes Aktionskomitee hatte bereits im Frühling 1978 die Instandstellung der völlig verfallenen Wesemlinwaldkapelle an die Hand genommen und rasch viele Fronarbeitsstunden investiert. Diese Aufgabe erwies sich allerdings komplexer als vorerst angenommen. Dank grossem Engagement staatlicher, kirchlicher und privater Kreise konnte die Restauration vollendet und der Unterhalt danach sichergestellt werden. Die kürzliche sommerliche Feierstunde bei der schönen Kapelle erinnerte an deren Einweihung am 26. August 1979.

Es gibt sogar einen Jubiläums-Brunnen. Er trägt keine Inschrift und wirkt ganz selbstverständlich: der Brunnen auf dem Spielplatz Gartenheim. Er war aber keineswegs eine Selbstverständlichkeit. Die Aktionsgruppe Spielplatz, welche nicht nur Spielanlässe organisierte, sondern ab 1978 auch in Fronarbeit neue Holzspielgeräte evaluierte und zusammenbaute, setzte sich hartnäckig für einen



Restauration der völlig verfallenen Waldkapelle im Jahr 1978.

Foto: Stadtarchiv Luzern / Stephan Wicki

Brunnen ein. Die Stadtgärtnerei nahm das Anliegen schliesslich auf. Die damaligen Spielgeräte haben ihren Dienst getan und wurden kürzlich durch neue ersetzt. Doch der Brunnen ist noch da. Er ist unverzichtbar.

Und welchen Beitrag leisteten die übrigen Gruppen? Sie waren für Sport, Spiel, Geselligkeit und sozialen Zusammenhalt zuständig. Am Erfolg dieser Gruppen massgeblich beteiligt waren die früh zusammenarbeitenden, tatkräftigen und grosszügigen Geschäftsleute «Mir ufem Wäsmeli». Bis heute dienen diese Aktivitäten dem Zusammenhalt des Quartiers und haben sich mit neuen Helferinnen und Helfern gleich oder ähnlich gehalten.

Schon 40 Mal litt der Gartenheimrasen unter dem Wäsmelicup, schon 40 Mal öffnete der „Wäsmeli-Träff“ seine Türen für das Quartierznacht, fast ebenso oft für Spielzeug- und Kleiderbörsen.

40 Mal traf man sich zum Quartierznacht, erst am Morgenweg, später auf dem Klosterplatz oder im Klostergarten. Über 40 Jahre konnten sich die Fussballfreunde darauf verlassen, dass montags ein Verantwortlicher den Ball zum Abendturnen ins Utenberg brachte, und 40 Mal flackerten die Räbenlichtli. Neue Angebote gab es zwischenzeitlich, wie der SOS-Dienst oder Kulturabende, anderes hat die 40 Jahre nicht überdauert (z.B. Quartierfasnacht).

Die intensive Zusammenarbeit hat damals starke Netzwerke und schöne Freundschaften geschaffen. Geschäftsleute, Quartierverein und Seelsorge waren eng verknüpft. Jetzt ist die nächste Generation am Werk. Eine neue Überbauung wird den alten „Wäsmeli-Träff“ ersetzen. Zu hoffen bleibt, dass die Jubiläums-Eiche stehen bleibt und weiter an das grosse Jubiläumsjahr erinnert.

Vreni Grüter



Die Jubiläums-Eiche vor dem „Wäsmeli-Träff“

Foto: Urs Schlatter



Sportanlass im Gartenheim

Foto: Stadtarchiv Luzern



PARTYKRACHER – für jeden Anlass

BÄCKEREI CONFISERIE CAFÉ

Apéro-Ideen soweit das Auge reicht.
Den Leckerbissen-Prospekt finden
Sie auf www.kreyenbuehl.ch oder in
unseren Filialen.

Wir beraten Sie gerne.

HAUPTGESCHÄFT
Würzenbachstrasse 23
6006 Luzern
T 041 375 70 50

FILIALE WESEMLIN
Mettenwylstrasse 2
6006 Luzern
T 041 420 21 22

FILIALE MEGGEN
Hauptstrasse 49
6045 Meggen
T 041 377 13 34

Kreyenbühl
DER SONNTAGSBÄCKER

www.kreyenbuehl.ch

jobdach

Der Herbst kommt....

**Wir restaurieren Ihre Gartenmöbel und empfehlen
uns für einfache Gartenarbeiten**

Besuchen Sie uns in der Wärchstatt.



Verein Jobdach
Wärchstatt Tagesstruktur, Bruchstrasse 31,
6003 Luzern
Neue Telefon-Nummer: 041 202 03 70
E-Mail: waerchstatt@jobdach.ch, www.jobdach.ch



Lu Jong Tibetisches Heilyoga Körperübungen und Meditation

**Kursraum: Praxis Ayurvital,
Wesemlinrain 20, 6006 Luzern**

Dienstag 19.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 10.00 Uhr

Tagesworkshop

Stressbewältigung durch
Achtsamkeitsübungen
Sonntag, 21. Oktober 2018

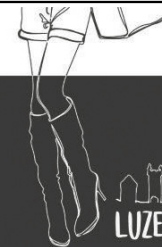
Information und Anmeldung:
Edith Grüter, 079 / 735 60 85

www.edithgrueter.ch

Körperübungen - Meditation - Beratung



Schachenweg 5, 6030 Ebikon
rooesli-bestattungen.ch
24h-Tel. 041 440 07 07



Fusspflege für SIE und IHN

Wohlbefinden durch gepflegte Füsse.
Gehen Sie leichter durch den Tag.

Jetzt Termin vereinbaren:

Sandra Gisi-Arnold
dipl. Fusspflegerin SFPV
Adligenswilerstrasse 119 6006 Luzern

Tel: 041 310 38 63
www.Luzerner-Fusspflege.ch
E-Mail: sandra.gisi@luzerner.ch



Ein Stück Glück seit 1999.

Die Haushilfe Luzern unterstützt ältere
Menschen, Menschen mit länger dauernden
Beeinträchtigungen oder IV-BezügerInnen
beim selbständigen Wohnen zu Hause.

Verein Haushilfe Luzern.

Birkenstrasse 9/112 | 6003 Luzern | 041 360 92 20
info@haushilfe-luzern.ch | www.haushilfe-luzern.ch

Haushilfe Luzern

- **Wochenkehr.**
- **Betten. Bettwäsche wechseln.**
- **Wäsche machen.**
- **Einkäufe tätigen.**
- **Mahlzeiten wärmen oder kochen.**
- **Unterstützung beim Umzug.**
- **Begleiten zu Terminen.**
- **Unterstützen bei Spitalaufenthalt.**
- **Entlasten von Angehörigen.**
- **Zuhören, Sicherheit und Halt geben.**

SCHLÖSSLI UTENBERG

Kultur · Café · Anlässe



GUTSCHEIN

Das Rokoko Café lädt Sie
anlässlich der diesjährigen Neueröffnung
auf einen Café (2 für 1 Angebot) ein.

1 geschenktes Café (Wert von CHF 4.50) beim Kauf von 2
Gutschein kann auch für Süssgetränk im Wert von CHF 4.50 eingelöst werden
Einlösen im Schössli Utenberg bis 31. Mai 2019

Jubiläumsturnier noch ohne Videobeweis

Zum 40. Jubiläum des Turniers spielten 30 Teams bei strahlendem Sonnenschein leidenschaftlich und mit viel Einsatz um die vier begehrten Pokale. Die Zusammenfassung dieses Quartier-Fussballturniers liest sich in vielen Punkten wie die zur Weltmeisterschaft in Russland.

Spannende Spiele, sportliche Höchstleistungen, wunderbare Tore, perfekte Freistösse, motivierte freiwillige Helfer und vor allem grosse Emotionen auf und neben dem Spielfeld. Speziell im letzten Punkt unterscheidet dieser Sport nicht zwischen Welt- und Quartier-Niveau. Ansonsten gibt es doch einige Unterschiede aufzuzählen.

Auf dem Gartenheim-Platz messen sich die Jungen und die Alten (zum Teil auch gegeneinander) sowie Mann- und Frauschaften am gleichen Turnier. Die Spielfeldbegrenzungen sind nicht ganz perfekt gezogen, der Boden ist mindestens bei den letzten Spielen sogar in einem schlechteren Zustand als der alte Platz im Allmend-Stadion. Ein sich in den Noppen des Gegners verhakter Schnürsenkel sorgte für die einzige gröbere Verletzung. Die Schiedsrichter arbeiten ohne Unterstützung von Linienrichtern und Videobeweis und verlieren ob des abfallenden Terrains und der Zuschauermassen schon mal die Übersicht über die Spielfeldbegrenzung.

Ein Schiedsrichter-Entscheid gab dieses Jahr speziell zu reden. Er sorgte auf dem Spielfeld für grosse Emotionen und sicherlich beim anschliessenden Quartier-Znacht für einigen Gesprächsstoff. Im Halbfinal der Männer zwischen den Pfstengöttern und dem



Voller Einsatz: Das Turnier auf dem Gartenheimplatz fand zum 40. Mal statt.

Fotos: Urs Schlatter

FC Felsberg flog der Ball erst nach Ablauf der offiziellen Spielzeit über die Torlinie. Nach Konsultation des Spielleiter-Tisches wurde der Treffer als regulär anerkannt. So kam es, dass der um ein Haar ausgeschiedene FC Felsberg am Schluss zuoberst auf dem Treppchen stand und den Pokal für die Kategorie Men/Mixed in die Höhe stemmen konnte.

Das OK liess in diesen wohl weltweit einzigartigen Fall nicht locker, und am Abend wurde bei einem Glas Wein munter weiterdiskutiert. Es sei an dieser Stelle erwähnt, dass aktuell eine offizielle Regelanfrage bei der FIFA hängig ist. Herr Infantino hat uns zugesichert, sich höchst persönlich um diesen wegweisenden Fall zu kümmern. Wir warten gespannt auf die Antwort vom Zürichberg. Die anderen Pokale gingen dieses Jahr in der

Kategorie Boys an die Brasil Boys und bei den Girls an die Schnellsockä. Der Final der Damen zwischen de Saft und The Housewife Kickers endete torlos und musste in einem hochdramatischen Penaltyschiessen entschieden werden. Nach 18 Schüssen aufs Tor konnten die Titelverteidigerinnen von de Saft jubeln und somit den Pokal erneut mit nach Hause nehmen.

Das OK des Wäsmeli-Cups dankt den Spielerinnen und Spielern für die Teilnahme und vor allem für die sehr fairen Spiele. Weiter bedanken wir uns bei all denen, die mit ihrer Unterstützung diesen tollen Quartier-Event überhaupt möglich machen. Speziell erwähnen möchten wir hier die vielen treuen Sponsoren, die Damen der Festwirtschaft und natürlich die Schiedsrichter. Bitte im Kalender eintragen: Der 41. Wäsmeli-Cup findet am 7. September 2019 statt.

Moritz Bürgi, OK Wäsmeli Cup



Grossaufmarsch am Abend beim Träff: Die Paella am Quartier-Znacht fand reissenden Absatz.

TEAMPREIS-SPONSOREN:

Bäckerei Kreyenbühl; Bello e Buono; Bike Shop; Board Local; Coiffeur Hesse Hair Style; Confiseur Bachmann; Giro Wäsmeli; Hallenbad Luzern; Historisches Museum; Kosmetikstudio Isabella; Luzerner Kantonalbank; Ochsner Sport; präsent Film ag; Quartierverein Wesemlin-Dreilinden; Radio TV Erismann; Restaurant Casa Tolone; Restaurant Libelle; Restaurant Schweizerheim; Restaurant Venus BZ Wesemlin; Rotseebadi; Swidro drogerie wäsmeli; Seebad; stattkino; Strandbad Lido; Tele-Pizza

IG Arbeit geht Ihnen zur Hand, damit ihre Zeit frei bleibt.

Wir schleppen Umzugskisten, räumen, reinigen, gärtnern, kaufen ein, recyceln, entsorgen und vieles mehr.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

IG Arbeit
Auftragsbörse
T 041 369 68 30
auftragsboerse@igarbeit.ch
www.igarbeit.ch



**10%
RABATT!**

Jeden letzten Mittwoch im Monat erhalten Sie 10% AHV- Rabatt auf das ganze Sortiment.
(ausgenommen bereits reduzierte Artikel)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

swidro drogerie wäsmeli
Mettenwylstrasse 2
6006 Luzern
Tel: 041 422 15 63
drogerie.waasmeli@swidro.ch
www.waasmeli-drogerie.ch

swidro 
drogerie wäsmeli

Ganz persönlich für Sie da.



Wir sehen die Dinge, wie sie für Sie sind. Deshalb hören wir Ihnen genau zu und entwerfen mit Ihnen ein Angebot, das wirklich passt. **Ganz persönlich.**

Heinrich Heer
Generalagent

Generalagentur Luzern, Seidenhofstrasse 6, 6002 Luzern
Telefon 058 277 30 65, info.luzern@css.ch, www.css.ch



shin do kan - Luzern

KAMPFSPORT FÜR JUNG UND ALT

Lerne auf spielerischem und sportlichem Weg, Deine Kraft geschickt einzusetzen. Finde mit den Kampfkünsten Judo, Ju-Jitsu und Brazilian Jiu-Jitsu zu Selbstbewusstsein, Selbstbehauptung und Kondition.

Lust auf ein kostenloses Schnuppertraining (3 Lektionen)? Dann melde Dich heute noch bei uns, dem grössten Judo- und Ju-Jitsu-Verein Luzerns, an!

Wer: Kinder ab vier Jahren, Jugendliche, Erwachsene

Wo: shin do kan Luzern, Baselstrasse 61A, Luzern

Wann: Einstieg jederzeit möglich. Trainingsplan unter www.shindokan-luzern.ch

Informationen: info@shindokan-luzern.ch & 078 824 47 50 (Wallimann)

 **SPITEX**
Stadt Luzern

Ihre öffentliche Spitex in Luzern –
365 Tage und Nächte im Jahr
für Sie da!

041 429 30 70

Weitere Informationen:
spitex-luzern.ch

NOVEMBER

02. FR **Stamm „Netzwerk 80plus“**, Innovage: Tätigkeitsbereich, 10:00, Viva Luzern Wesemlin (VLW)
02. FR **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff
02. FR **Klarinette & Klavier**, 15:30, VLW, www.vivaluzern.ch
05. MO **Kurs Dalcroze Rhythmik**, 14:00-15:00, Pfarreizentrum St. Leodegar, Projekt „Bewegung & Begegnung“ für ältere Menschen, Organ: Pfarrei St. Leodegar & Abteilung Alter und Gesundheit der Stadt Luzern, Fr. 10.-/Nachmittag
05. MO **Feldenkrais im Kloster**, mit Martina Landolt, 18:00-19:00, Saal Fonte Combo, Kapuzinerkloster Wesemlin, JEDEN MONTAG (ausser Schulferien)
06. DI **Stricken**, 14:00-17:00, Rothenburgerhaus
07. MI **Beten für Familien**, 8:00, Klosterkirche
07. MI **Spielnachmittag**, 14:30, Begegnung & Spiel mit Kindern der Stift. Wäsmeli, VLW
09. FR **Nachmittagskonzert mit Duo Giorgio Di Parma Gesang & Don Miguel Klavier**, 14:30 – 15:30, Viva Luzern Dreilinden (VLD)
09. FR **Veteranenmusik der Stadt Luzern**, 15:30, VLW
10. SA **Gartentag**, 08:30-16:00, Kapuzinergarten Wesemlin
11. SO **Räbeliechtli-Umzug**, 17:30, Start im Konsipark / Ende im Wäsmeli-Träff
13. DI **Aufwachsen in der Mediengesellschaft**, 19:30 – 21:30, Elternforum
15. DO **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff
16. FR **Stamm „Netzwerk 80plus“**, 10:00, Viva Luzern Wesemlin (VLW)
16. FR **Schlager**, 15:30, VLW
17. SA **Meditation**, 09:30-16:00, Kapuzinerkloster Wesemlin
17. SA **Oasentag mit Br. Paul**, 09:30-16:00, Kapuzinerkloster Wesemlin, www.klosterluzern.ch
19. MO **Kurs Dalcroze Rhythmik**, 14:00-15:00, für ältere Menschen, Pfarreizentrum St. Leodegar
20. DI **Stricken**, 14:00-17:00, Rothenburgerhaus
20. DI **Andreas Aeschlimann singt Chansons von Mani Matter**, 14:30 – 15:30, VLD
21. MI **Beten für Familien**, 8:00, Klosterkirche
24. SA **Verkauf Strick-Handarbeiten**, mit Kaffeestube, 13:00-18:00, Rothenburgerhaus (Erlös geht an soziale Werke)
24. SA **Weihnachtsmarkt Wesemlin**, 10:30-17:30, VLW, www.weihnachtsmarkt-wesemlin.ch
26. MO **Kurs Dalcroze Rhythmik**, 14:00-15:00, für ältere Menschen, Pfarreizentrum St. Leodegar
27. DI **Flötenkonzert mit Lesung**, 15:00, VLW
28. MI **Wäsmeli-MittWoch-Träff**, Heitere Geschichten aus dem Kapuziner-Orden, 14:30, Wäsmeliträff

NOVEMBER

29. DO **Wanderung Frauen im Hof**, Abfahrt ca. 12:00 nach Hochdorf, Herlisberg – Beromünster, Wanderzeit ca. 1¼ h, Infos: www.hofkirche.ch/agenda
30. FR **Stamm „Netzwerk 80plus“**, Viva AG: Bedürfnisse im Alter, 10:00, Viva Luzern Wesemlin (VLW)
30. FR **Familienbesuche Wäsmeli-Samichlaus**

DEZEMBER

01. SA **Lichtfeier (1/4)**, 07:00-07:30, Klosterkirche
01. SA **Auszug Wäsmeli-Samichlaus**, 17:00, Klosterkirche Wesemlin
01. SA **Familienbesuche Wäsmeli-Samichlaus** www.waesmelisamichlaus.ch
01. SA **Familienbesuche Hofsamichlaus** www.hofsamichlaus.ch
02. SO **Auszug Hofsamichlaus**, 17:00, Hofkirche
02. SO **Familienbesuche Hofsamichlaus**
02. SO **Familienbesuche Wäsmeli-Samichlaus**
03. MO **Kurs Dalcroze Rhythmik**, 14:00-15:00, für ältere Menschen, Pfarreizentrum St. Leodegar
03. MO **Beginn Stille im Advent** (bis 22.12.18), 18:00 - 18:35, Klosterkirche
05. MI **Beten für Familien**, 8:00, Klosterkirche
06. DO **Kleiner feiner Weihnachtsmarkt**, 14:00 - 16:30, VLD
06. DO **Familienbesuche Hofsamichlaus**
06. DO **Familienbesuche Wäsmeli-Samichlaus**
07. FR **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff
07. FR **Domramusik**, 15:30, VLW
07. FR **Familienbesuche Hofsamichlaus**
08. SA **Lichtfeier (2/4)**, 07:00-07:30, Klosterkirche
11. DI **Stricken**, 14:00-17:00, Rothenburgerhaus
13. DO **Heilfasten** (täglich bis 20.12.18), 19:30, Kapuzinerkloster Wesemlin
14. FR **Stamm „Netzwerk 80plus“**, 10:00, Viva Luzern Wesemlin (VLW)
14. FR **Adventskonzert, mit Bläsergruppe Mezzoforte**, 15:30, VLW
15. SA **Lichtfeier (3/4)**, 07:00-07:30, Klosterkirche
17. MO **Kurs Dalcroze Rhythmik**, 14:00-15:00, für ältere Menschen, Pfarreizentrum St. Leodegar
19. MI **Beten für Familien**, 8:00, Klosterkirche
19. MI **Wäsmeli-MittWoch-Träff**, Advent & Weihnachten im Süden Kolumbiens, 14:30, Wäsmeliträff
19. MI **Adventskonzert mit dem St-Anton-Michael-Kinderchor**, 15:00-16:00, VLD
20. DO **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff

DEZEMBER

22. SA **Lichtfeier (4/4)**, 07:00-07:30, Klosterkirche
24. MO **Heilig Abend Familien-Gottesdienst**, 17:00, Klosterkirche
25. DI **Weihnachtsgottesdienst**, 08:00-10:00, Klosterkirche
28. FR **Stamm „Netzwerk 80plus“**, Fremde Neujahrsbräuche, 10:00, Viva Luzern Wesemlin (VLW)
28. FR **Film: Der kleine Prinz**, 15:30, VLW

JANUAR

08. DI **Stricken**, 14:00-17:00, Rothenburgerhaus
08. DI **Meditieren im Wesemlin (1/4)**, 19:30-20:30, Kapuzinerkloster Wesemlin, Anm.: barbara.haeefe@kapuziner.org
09. MI **Beten für Familien**, 08:00, Klosterkirche Wesemlin, Kontakt: Frau A. Grisch 041 420 12 30
09. MI **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff
12. SA **Stiller Tag**, 09:30-16:30, Kapuzinerkloster Wesemlin, Infos & Anm.: barbara.haeefe@kapuziner.org
14. MO **Kurs Dalcroze Rhythmik**, 14:00-15:00, für ältere Menschen, Pfarreizentrum St. Leodegar (letzter Anlass)
15. DI **Meditieren im Wesemlin (2/4)**, 19:30-20:30, Kapuzinerkloster Wesemlin
16. MI **Im Dienste des Heiligen**, Pius Segmüller war der 32. Kommandant der Schweizer Garde im Dienst von Papst Johannes Paul II & erzählt Geschichten aus dieser Zeit, 15:00, VLW
22. DI **Stricken**, 14:00-17:00, Rothenburgerhaus
22. DI **Meditieren im Wesemlin (3/4)**, 19:30-20:30, Kapuzinerkloster Wesemlin
23. MI **Beten für Familien**, 08:00, Klosterkirche Wesemlin
23. MI **Kinderdisco**, 14:30-16:00, 6 - 8 Jahre, Wäsmeliträff (Teilnehmerz. beschränkt)
23. MI **Kinderdisco**, 17:00-18:30, 9 - 11 Jahre, Wäsmeliträff (Teilnehmerz. beschränkt)
25. FR **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff
27. SO **Himmelweit – Gottesdienst**, 10:00, Klosterkirche, anschl. Apéro
29. DI **Meditieren im Wesemlin (4/4)**, 19:30-20:30, Kapuzinerkloster Wesemlin
30. MI **Wäsmeli-MittWoch-Träff**, 14:30 – 17:00, Wäsmeli-Träff
31. DO **Wanderung Frauen im Hof**, Abfahrt ca. 12:00 nach Malters, Holderchäppeli - Krienseregg, Wanderzeit ca. 2 Std., Infos: www.hofkirche.ch/agenda

FEBRUAR

03. SO **Dreiklang: Poesie - Musik - Stille**, 17:00, Klosterkirche
05. DI **Stricken**, 14:00, Rothenburgerhaus
06. MI **Beten für Familien**, 08:00, Klosterkirche Wesemlin
06. MI **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff
19. DI **Schuhverkauf**, 10:00-15:00, Aufenthaltsraum 4. OG Haus Rigi, VLD
19. DI **Stricken**, 14:00, Rothenburgerhaus
20. MI **Beten für Familien**, 08:00, Klosterkirche Wesemlin
20. MI **Kinderfasnacht**, ab 15:00, Spielgruppe bis 2. Klasse, Wäsmeli-Träff
22. FR **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff
24. SO **Himmelweit - Gottesdienst**, 10:00, Klosterkirche, anschl. Apéro
27. MI **Wäsmeli-MittWoch-Träff**, 14:30 - 17:00,
28. DO **Wanderung Frauen im Hof**, Abfahrt ca. 12:00, Die Nachbarschaft entdecken (Zone 10), Infos: www.hofkirche.ch

MÄRZ

02. SA **Gartentag**, 08:30-16:00, Kapuzinerkloster Wesemlin, Anm. & Info: Paul.mathis@kapuziner.org
03. SO **Dreiklang: Poesie - Musik - Stille**, 17:00, Klosterkirche
06. MI **Beginn 40x Fastensuppe**, 12:00, Kapuzinerkloster Wesemlin, Speisesaal (täglich bis 20.04.2018)
06. MI **Beginn Exerziten im Alltag (1/6)**, 19:30-21:15, Kapuzinerkloster Wesemlin, Anm.: barbara.haeefe@kapuziner.org
09. SA **Vertiefungstag Kontemplation**, 09:30-16:00, Kapuzinerkloster Wesemlin
12. DI **Stricken**, 14:00, Rothenburgerhaus

MÄRZ

12. DI **Exerziten im Alltag (2/6)**, 19:30-21:15, Kapuzinerkloster Wesemlin
13. MI **Beten für Familien**, 08:00,
13. MI **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff
13. MI **Velocos**, Fr. Estermann & Hr. Spengler Geschichten ihrer 13-jährigen Weltreise mit Fahrrädern, 15:00, VLW
14. DO **Beginn Heilfasten (täglich bis 21.03.18)**, 19:30, Kapuzinerkloster Wesemlin, Säli, Anm.: winnie.gasser@kapuziner.org
15. FR **Bildervortrag**, mit M. Estermann & R. Spengler über ihre 13 Jahre lange Weltreise, 14:30-15:30, VLD
16. SA **Stiller Tag**, 09:30-16:30, Kapuzinerkloster Wesemlin, Anm.: barbara.haeefe@kapuziner.org
19. DI **Exerziten im Alltag (3/6)**, 19:30-21:15, Kapuzinerkloster Wesemlin
26. DI **Stricken**, 14:00, Rothenburgerhaus
26. DI **Exerziten im Alltag (4/6)**, 19:30-21:15, Kapuzinerkloster Wesemlin
27. MI **Beten für Familien**, 08:00, Klosterkirche Wesemlin
27. MI **Wäsmeli-MittWoch-Träff**, 14:30 - 17:00
28. DO **Wanderung Frauen im Hof**, Abfahrt ca. 12:00, Maschwanden - Frauenthal - Cham, Infos: www.hofkirche.ch
29. FR **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff
31. SO **Himmelweit - Gottesdienst**, 10:00, Klosterkirche, anschl. Apéro

APRIL

02. DI **Exerziten im Alltag (5/6)**, 19:30-21:15, Kapuzinerkloster Wesemlin
04. DO **Beginn 14x Tankstelle Fastenzeit (tägl. bis 17.04.19)**, 18:00-18:35, Kapuzinerkloster Wesemlin
06. SA **Kinderkleider- & Spielzeugbörse**, Annahme: 9:30 / Verkauf: 13:30-15:00 / Abholen: 16:15-16:45, Wäsmeli-Träff
09. DI **Stricken**, 14:00, Rothenburgerhaus

APRIL

09. DI **Exerziten im Alltag (6/6)**, 19:30-21:15, Kapuzinerkloster Wesemlin
10. MI **Beten für Familien**, 8:00, Klosterkirche Wesemlin
12. FR **Chinderkafi**, ab 14:30, Wäsmeli-Träff
13. SA **Stiller Tag**, 09:30-16:30, Kapuzinerkloster Wesemlin, Anm.: barbara.haeefe@kapuziner.org
14. SO **Palmsonntag Gottesdienst**, Palmweihe im Garten, 10:00, Klosterkirche
17. MI **Beten für Familien**, 08:00, Klosterkirche Wesemlin
18. DO **Gottesdienst Hoher Donnerstag**, 19:30, Beginn: Klosterkirche
19. FR **Kreuzweg, für Kinder & Familien**, 11:00-12:00, Hofkirche - Klosterkirche
19. FR **Karfreitagliturgie in Wort, Bild & Musik**, 15:00, Klosterkirche
21. SO **Ostern Auferstehungsfeier**, 05:30, Klostersgarten - Kirche
21. SO **Ostergottesdienst**, 10:00, Klosterkirche
24. MI **Wäsmeli-MittWoch-Träff**, 14:30-17:00
30. DI **Stricken**, 14:00, Rothenburgerhaus

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Biber-Anlass, für Mädchen + Knaben von 4 - 7 Jahren, einmal im Monat, Pfadiheim, Infos: www.lindegarg.ch/biber

Chorprobe Wesemlin-Chor, für singfreudige Senioren, jeden Mittwoch, 16:00-17:00, Tel. 041 / 429 29 29, VLW

Montag-Abend Fussballmatch, jeden Montag 19:30 - 21:00, Sportplatz Utenberg, Alter 16 - 80 Jahre, Tel. 078 682 86 93 (Gubler Remo)

Weiter Informationen und Anlässe immer online auf der Website: www.wesemlin.ch



Samichlaus-Auszug

Klosterkirche Wäsmeli
Samstag 1. Dezember 2018
17 Uhr

Familienbesuche 2018

Freitag 30. November
Samstag 1. Dezember
Sonntag 2. Dezember
Donnerstag 6. Dezember

An Familienbesuch oder Mithilfe beim Samichlaus interessiert?

Siehe www.waemelismichlaus.ch für Informationen und Anmeldeformulare.



Coiffeur Wäsmeli

Damen · Herren · Kinder

Corina Thalmann

Abendweg 22
Tel. 041 420 25 22

PIEGA
SWITZERLAND



ERHÄLTLICH BEI
ERISMANN
TV • HiFi • Multimedia

Ihr Quartier-Coiffeur



Ich freue mich auf Ihren Besuch
Ihre Maria

coiffure kreativ
Wesemlinstrasse 72
6006 Luzern

Telefon 041 420 86 18

Detaillist mit
MIGROS
Produkten

Unser Weihnachtsgeschenk
an unsere treuen Kunden
Auf einen Einkauf pro Familie
Montag 3. Dezember bis
Donnerstag 6. Dezember 18
10% Rabatt

Name

Vorname

Adresse

Totaleinkauf

Rabatt

Datum

Unterschrift

Mitteilungen

Besten Dank
für Ihre Einkäufe und
schöne Festtage.

Ihr GIRO Team
Migros Partner
Mettenwylstr.16, 6006 Luzern,
041 429 30 40
mp.wesemlin@migros Luzern.ch



**versorgt
täglich.**

In Luzern zuhause, in der Zentralschweiz aktiv, ver-
sorgen wir Menschen und Unternehmen rund um die
Uhr. Ob Energie, Wasser, Internet oder Beratungen,
wir bieten vielseitige Lösungen. ewl-luzern.ch

YOGA CENTER LUZERN

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	9:00-10:30 Yoga				10:00-11:30 Yoga
	12:00-13:00 Private Lektion				12:30-13:30 Private Lektion
	18:15-19:15 3D Training		17:30-18:45 Yoga		
	19:45-21:15 Yoga		1xmonatlich 19:00-20:15 Crystal Sound Bath	19:00-20:30 Yoga	

Kurslokal Felsental 9 in Luzern - Hinter Dietschibergbahn, Nähe Tivoli
Tennis. Kurse können flexibel besucht werden. Einstieg jederzeit möglich.

Yoga Center Luzern - Anita Süess - Felsental 9 - 6006 Luzern
079 603 06 87 - suess@yogacenterluzern.ch - www.yogacenterluzern.ch

AKTION „IGEL GESUCHT“

Noch in den 1990er-Jahren konnte der Igel in grünen Wohnquartieren von Städten und Agglomerationen der Schweiz häufig nachgewiesen werden. Eine aktuelle Studie aus Zürich belegt jedoch eine drastische Abnahme. Für die Stadt Luzern gibt es keine aktuellen Daten. Die Aktion «Igel gesucht» soll diese Wissenslücke schliessen: Igel-Vorkommen in der Stadt Luzern sollen mit Hilfe von Spurentunnels systematisch untersucht werden. Diese werden mit Farb- und Papierstreifen ausgerüstet und in Privatgärten und Grünflächen platziert. Bewegt sich ein Igel durch einen solchen Spurentunnel, hinterlässt er seine Pfotenabdrücke. So wird sichtbar, wo Igel unterwegs sind.

Ergänzend können Igelbeobachtungen auf der Plattform www.luzern.stadtwildtiere.ch gemeldet werden. Auch kann auf der Website abgefragt werden, wo bereits Beobachtungen von Igeln gemacht wurden und wie man seinen Garten oder die Umgebung der Siedlung igelfreundlich gestalten kann. Gute Daten zur Verbreitung der Igel sind eine wichtige Voraussetzung für eine gezielte Förderung. Deshalb ist jede Beobachtung wertvoll.

www.luzern.stadtwildtiere.ch



© Fabio Bontadina / stadtwildtiere.ch

MUSEUMS-TOUR

In den Museen in der Stadt Luzern gibt es bis am 30. April 2019 etwas Besonderes zu entdecken und eine Aufgabe zu lösen. Die Aufgabe wird jeweils an der Museumskasse abgegeben. Wer die Lösung findet, erhält einen Stempel auf der Rückseite der Karte der Luzerner Museums-Tour. Ab fünf Stempel nimmt man am 1. Mai 2019 an einer Verlosung mit tollen Preisen teil. Es gelten die normalen Eintrittspreise und Vergünstigungen in den Museen. Tipp: Luzerner Museumspass CHF 36/Person für 2 Tage. Den Teilnehmenden winken tolle Preise. Der Sieger gewinnt beispielsweise eine Übernachtung im Hotel Schweizerhof in der legendären Richard Wagner Junior-Suite. Oder der zweite Preis ist eine Fahrt auf den Pilatus inkl. einer Übernachtung im Hotel Pilatus Kulm.

www.museenluzern.ch



Die Pfadi Lindegar war im Kantonslager als „Vivemo“ unterwegs.

Foto: zVg.

Aliens zwei Wochen in Escholzmatt

Das diesjährige Kantonslager der Pfadi Luzern in Escholzmatt war wohl das absolute Highlight des vergangenen Pfdijahres. Aus unserem Quartier reisten rund 40 Pfdessen und Pfader, 25 Kinder der WoBi-Stufe und 16 Leiter und Leiterinnen nach Escholzmatt.

Die Lindegar lebten als Aliens namens „Vivemo“ auf dem Planeten „LUpiter 18“, um dort mit insgesamt 2500 Kinder und Jugendliche zwei Wochen voller Abenteuer zu verbringen. Auf einer Fläche von rund 140'000 Quadratmetern - das entspricht etwa 20 Fussballfeldern - erlebten wir mit 31 anderen Abteilungen aus dem Kanton Luzern ein unvergessliches Lager. Damit alles rund laufen konnte, standen etwa 500 Helfer und Helferinnen im Einsatz.

In diesen zwei Wochen schliefen wir in Zelten auf unseren selbstgebauten Hochbauten aus Holz. Auf unserem Lagerplatz befand sich nebst neun Hochbauten ein grosses Küchenzelt und ein Sarasani, unter dem

wir uns aufhalten und essen konnten. Alle genossen die Tage voller Abenteuer, neuen Freundschaften und ganz viel Pfadi-Feeling. Es gab Konzerte, Bastelblöcke und Sportanlässe, bei denen wir uns mit anderen Pfadi austauschen konnten. Auf dem Platz befand sich sogar ein Kiosk zum „Chrömle“, daneben ein Aussichtsturm in Form einer Rakete, auf der man einen wunderschönen Ausblick auf unsere LUpiter-Zeltstadt hatte. Wie immer endete das Lager mit einer Wasserschlacht im Wagenbachbrunnen vor dem KKL.

In unserer Pfadi ist jedes Kind herzlich willkommen und wir freuen uns über jedes neue Pfadimitglied! Dreimal im Monat treffen wir uns am Samstagnachmittag zu Spiel und Spass. Wer uns noch nicht kennt, ist herzlich zum Schnuppern eingeladen. Besonders freuen wir uns, wenn in der WoBi-Stufe (1. bis 4. Klasse) noch mehr Mädchen mitmachen.

Weitere Infos unter www.pfadilindegar.ch.

Zoe Harder

Damit Ihre
Printwerbung
ins «.....» trifft.

Luzernerstrasse 30 | CH-6031 Ebikon
+41 41 445 70 50 | www.druckerei-ebikon.ch

DE
DRUCKEREI EBIKON
EINDRÜCKLICH VIELSEITIG



Ein gelungener Chilbi-Tag in der Kinder- und Jugendsiedlung Utenberg.

Foto und Text: KJU

Spiel und Spass an der Utebärg-Chilbi

Die traditionelle Utebärg-Chilbi lockte auch dieses Jahr wieder viele Besucher aus dem Wäsmeli an. Spielen ist die Hauptattraktion dieses Tages: Mit den vielen Gratisangeboten möchte der Utebärg auch Familien mit kleinem Budget ermöglichen, einen fröhlichen Tag zu erleben. Ein Zauberer unterhielt und überraschte die Gäste auf dem

ganzen Areal. In der Festwirtschaft konnte man sich kulinarisch verwöhnen lassen, und am Flohmarkt fanden die Besucher einige Schnäppchen. An der Kugelbahn fand eine spannende Wette statt. Die Rundgänge mit dem Siedlungsleiter gaben einen Einblick in das Leben in der KJU. Wir freuen uns, wenn Sie nächstes Jahr wieder dabei sind!

YOUNG VOICE

Das ganze Schulhaus Unterlöchli und die 5./6. Klassen Utenberg machten am Donnerstag 20.09.18 eine Herbstwanderung auf den Sonnenberg. Die 5./6. Klassen a, b, c liefen vom Utenberg zum Hotel Europe, danach ging es mit dem Bus weiter nach Luzern Bahnhof. Zu Fuss ging es weiter zum Gütsch, oben angekommen gab es eine kurze Trinkpause.

Ein paar Minuten später trafen die 5./6. Klassen auf die 3./4. B. Als die 5./6. Klassen Zünipause machten, überholten die 3./4. B die anderen Kinder wieder. Später trennte sich die 5./6. Klasse in 2 Gruppen auf. Die eine Gruppe machte die Wolfen-Schlucht und die andere Gruppe kehrte um, weil sich ein Kind den Fuss verknackst hatte.

Später als alle Kinder und Lehrer auf dem Spielplatz Sonnenberg waren, gab es viel zu sehen, z.B. wie Kinder brätelten, assen und spielten. Das Schulhaus Unterlöchli und Utenberg war nicht alleine denn auch andere Klassen aus Hergiswil waren da. Nach ca. 2 Stunden Spielen, Essen und Ausruhen war es Zeit nachhause zu gehen.

Enea Kaspar, Schulhaus Utenberg 5./6. Klasse

**SYMPATHISCH, ZENTRAL,
LOZÄRN**

LÖWEN
CENTER LUZERN

Kloster Wesemlin: Oase oder einsame Insel?

Wie gut ist unser Kloster in das Quartier integriert? Entspricht unser Angebot dem Profil eines franziskanischen Ordens? Mit diesen Fragen befasste sich Mitte September das Spiritualitäts-Team der Oase-W.

Der Anspruch des Kapuzinerklosters, im Wesemlinquartier eine Oase der Spiritualität zu sein, ist hoch. Wie wir in den vorausgehenden Ausgaben der Quartierzeitung mehrmals gezeigt haben, unternehmen die Brüder einige Anstrengungen, um ihm gerecht zu werden. Dennoch stellt sich die Frage, ob sie in ihrer Umgebung genügend integriert sind. Oase oder einsame Insel ist die Frage. Insgesamt gilt: Das Kloster hat relativ wenig Kontakt zu den Nachbarn. Man kennt sich vielleicht vom Sehen. Die Namen aber bleiben unbekannt. Erfreulicherweise gibt es immer mehr Ausnahmen. So trug die 40-tägige, allen Interessierten angebotene Fastensuppe samt einem spirituellen Impuls dazu bei, dass einige Wäsmelianer mit den Brüdern in persönlichen Kontakt kamen.

Auch mit den wohl über 300 Patientinnen und Patienten, die durch den Klostergarten ins Medicum Wesemlin kommen, ergeben sich öfters spontane Kontakte. Noch mehr gilt dies für die „Familiengärtner“, die für einen Teil des Gartens zuständig sind und regelmässig – samt Kindern – am Werk sind. Insgesamt aber gilt betreffend Integration ins Quartier: Es besteht Handlungsbedarf!

Der Einsatz für Gerechtigkeit, Friede, Bewahrung der Schöpfung, kurz GFS, gilt als Herzstück der Spiritualität des Franz



Die Familiengärtner sind regelmässig im Einsatz: Am Gartenfest kam auch das Bräteln nicht zu kurz.

Foto: zVg.

von Assisi, auf die sich die Brüder auf dem Wesemlin berufen. Wie weit findet dieser „Dreiklang“ im Programm der Oase-W ihren Niederschlag? Eine Einschränkung: Die politischen Implikationen, die sich damit verbunden, befinden sich eher im Hintergrund. Dies ist zum Teil bewusst gewollt. Denn das Luzerner Romerohaus deckt diese Themen erfolgreich ab. Die Kapuziner möchten nicht in Konkurrenz dazu treten.

Vor allem aber lassen sich einige Stichworte aus dem Leben der Oase-W durchaus in Bezug setzen zu GFS:

- Gerechtigkeit: Einer Gruppe Asylsuchender wurde ein Stück des Klostergartens zur freien Verfügung übergeben.

- Friede: Im Beichtstuhl oder im Sprechzimmer

leisten die Priesterbrüder Tag für Tag Beiträge zu Versöhnung.

- Bewahrung der Schöpfung: Im Klostergarten gibt es dazu vielfache Bezüge. So bekamen vom Aussterben bedrohte Pflanzen und Sträucher ihren Platz. Ebenso fanden dort einige Bienenvölker, die vom Gletschergarten in die Höhe umgezogen sind, eine neue Heimat. Infos dazu auch unter www.klosterluzern.ch.

Das Fazit der Aktivitäten der Oase-W: Es gut sich einiges. Aber wie würde Franz von Assisi in seiner Bescheidenheit sagen: „Wir haben bisher nichts getan. Brüder, lasset uns anfangen!“

Walter Ludin

Wechsel bei der Sozialarbeit in der Pfarrei

Bei der Quartier-Sozialarbeit der Pfarrei St. Leodegar hat es einen Wechsel gegeben. Neu ist Daniela Huber dafür verantwortlich.

Sie war Schulsozialarbeiterin in Regensdorf, später Sozialarbeiterin bei der Kirche St. Felix und Regula in Zürich. Seit Juni 2017 leitet Daniela Huber die ökumenische Fachstelle Diakonie Rontal.

Seit Mitte September ist sie als Soziokulturelle Animatorin in der Pfarrei St. Leodegar tätig. Sie wohnt mit ihrem Mann in Weggis und hat zwei erwachsene Kinder. Daniela Huber ist die Nachfolgerin von Regula Hasler.



Die neue Sozialarbeiterin Daniela Huber.

Foto: zVg.

VOM GARTENHEIM BIS AUF'S TOMLISHORN

Bei der Eröffnung des neugestalteten Gartenheim-Spielplatzes im vergangenen Mai ist für die Kinder ein Ballonwettbewerb durchgeführt worden. Am weitesten flog der Ballon von Jaël Schelling, nämlich bis aufs Tomlishorn am Pilatus. Das sind Luftlinie 12,5 Kilometer vom Startort auf dem Gartenheim-Spielplatz entfernt. Weit flog auch der Ballon von Noah Menti, nämlich bis nach Schwarzenberg im Eigenthal, und den dritten Platz schaffte Leano Zeier, sein Ballon flog in den Kanton Nidwalden bis nach Stans.

Die drei Erstplatzierten erhielten von der Spielplatzgruppe einen Preis. Bilder der Spielplatzöffnung unter www.wesemlin.ch

Museums-Tour
Mit tollen Preisen!

MUSEEN LUZERN Entdecken und erleben Sie Kultur, Kunst, Geschichte, Technik und Natur in neun Luzerner Museen.
VEREIN MUSEEN LUZERN museenluzern.ch

Christbaumverkauf

vom Freitag 14. Dezember 18
bis am Samstag 22. Dezember 18

Gärtnerei Widler, Dierikon

Vorbestellungen von Frischartikeln erleichtern Ihnen und uns die Arbeit für die Festtage

Migros Partner
Mettenwylstrasse 16
6006 Luzern
Tel 041 429 30 40
Fax 041 429 30 41
mp.wesemlin@migros-luzern.ch

Detailist mit **MIGROS** Produkten

MEDICUM WESEMLIN

Der ganze Mensch im Zentrum

HANDAUFLEGEN ALS MEDIZIN?

Das MEDICUM WESEMLIN führt eine Veranstaltung zum Thema «Medizin & Spiritualität» durch.

Datum: Montag, 29. Oktober 2018, 19:00 Uhr

Fachpersonen aus Medizin, Pflege und Seelsorge berichten aus ihren Erfahrungen und stellen sich im Anschluss der Ausführungen den Fragen des Publikums.

Die Veranstaltung findet im 2. Stock des Medicum Weesmlin statt.

Das MEDICUM WESEMLIN – Ihr Ansprechpartner im Quartier für Gesundheitsfragen.

Landschaustrasse 2, 6006 Luzern
Tel. 041 412 00 00, Fax 041 410 55 25
www.medicum-wesemlin.ch

In der Stadt Luzern gesucht

Tageseltern & Nannys

Betreuen Sie gerne Kinder?
Sie haben Zeit und sind eine motivierte, aufgestellte und sympathische Persönlichkeit?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Wir haben auch freie Betreuungsplätze!

FRAUEN ZENTRALE LUZERN – Töpferstrasse 5, 6004 Luzern
Telefon 041 211 00 31
Di – Fr: 10.00 – 12.00 Uhr
www.frauenzentraleluzern.ch

Raum für Wohntraum gesucht.

INTERCITY REAL ESTATE SERVICES

Leidenschaft für Liegenschaften.

Wir kennen den passenden Käufer für Ihr Daheim.*

*) Sie wollen Ihr Zuhause im Quartier verkaufen? Oder Sie kennen jemanden, der verkaufen will? Dann kontaktieren Sie uns für den **kostenlosen Immobilien-Checkup** mit Verkaufsofferte.

Lars Gabriel
T 041 418 40 28
lars.gabriel@intercity.ch

Intercity Luzern AG
Alpenstrasse 6
6004 Luzern

WÄSMELI-DROGERIE AUSGEZEICHNET

Die swidro Drogerie Wäsmeli GmbH ist von den Leserinnen und Lesern der Konsumentenzeitschrift „oliv“ in der Kategorie Drogerie/Reformhaus zur Siegerin erkoren worden. Insgesamt machten 35 Fachgeschäfte in dieser Kategorie für die Wahl des Bio Star 2018 mit. Die Wäsmeli-Drogerie schaffte den ersten Platz nicht zuletzt dank des Engagements ihrer Kundschaft.

KINDERFASNACHT AUCH IM NÄCHSTEN JAHR

Die Kinderfasnacht im Wäsmeli-Träff wird auch im kommenden Februar stattfinden. Bisher war dafür die Frauengemeinschaft St. Leodegar zuständig. Nachdem sich dieser Verein aufgelöst hat, übernimmt Christina Leuppi die Verantwortung. Sie half beim Anlass bereits die vergangenen drei Jahre mit. Das Ende der Kinderfasnacht wäre ein arger Verlust für das Quartierleben, begründet Christina Leuppi ihr Engagement. Die Kinderfasnacht am 20. Februar 2019 ab 15:00 Uhr ist für Kinder vom Spielgruppenalter bis zur 2. Klasse.



Das Schössli Utenberg ist seit dem vergangenen Mai wieder offen.

Foto und Text: Urs Schlatter

Das Ausflugsziel auf dem Dietschiberg

Seit vergangenen Mai ist im Schössli Utenberg das Rokoko Café geöffnet. Wer auf einem Spaziergang auf dem Dietschiberg unterwegs ist, kann dort eine Kaffeepause einlegen oder etwas Kleines essen. Geführt wird das Lokal von der Rokoko AG, welche inzwischen für die Sommermonate ein provisorisches Zelt, die sogenannte Orangerie, neben dem Gebäude aufgestellt hat. Dieses

Dach mit den durchsichtigen Wänden bietet Platz für bis zu 100 Personen, wird im Herbst aber jeweils wieder abgebaut. Inzwischen fanden über 30 Anlässe im Schössli statt, für grössere Gesellschaften wird jeweils ein Catering organisiert, da die Küche nicht für grosse Gesellschaften ausgelegt ist. Geplant sind auch kulturelle Events und Aktionen im Schössli Utenberg.



HIRSLANDEN 
KLINIK ST. ANNA

APOTHEKE KLINIK ST. ANNA - IN IHREM QUARTIER 365 TAGE FÜR SIE GEÖFFNET

Besuchen Sie unsere Apotheke in der Klinik St. Anna, profitieren Sie von der fachkundigen Beratung und dem breiten Sortiment. Auch am Wochenende.

- 15 Minuten gratis parkieren
- Direkter Zugang links vom Haupteingang

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	08.30 – 18.00 Uhr
Samstag	08.30 – 12.30 Uhr
Sonntag	09.00 – 11.00 Uhr

Das Apotheken-Team freut sich, Sie bedienen zu dürfen.

Apotheke Klinik St. Anna, St. Anna-Strasse 32, 6006 Luzern, T 041 208 32 36, www.hirslanden.ch/apotheke-stanna



RESTAURANT venus

**365 Tage für
alle geöffnet**
08.30 – 17.00 Uhr

**Wahlmenüs am Mittags-Bufferet oder
Kaffee, Gipfeli und Kuchen**

Wir verwöhnen Sie gerne!
Bei schönem Wetter auch draussen im
lauschigen Innenhof

**Herzlich
Willkommen
Tag für Tag**

**Restaurant Venus
im Betagtenzentrum
Viva Luzern Wesemlin**
Kapuzinerweg 14, 6006 Luzern
Tel. 041 612 80 00

viva luzern

**aro
zi**
ARCHITEKTEN
& BAULEITER

Ihr Partner im Wesemlin



Walter Zimmermann Architekten AG

Schibiweg 7 · 6006 Luzern · www.zimmermann-arch.ch · T 041 420 55 30

BALLET-STUDIO-WESEMLIN

Irene Aschwanden
Wesemlinstrasse 38, 6006 Luzern
Telefon 041 / 420 16 70

**BALLETT für KINDER
und ERWACHSENE**
Gymnastik für Damen



www.ballettstudiowesemlin.ch



Wir helfen den Alltag zu bewältigen – SOS-Dienst Luzern

Unterstützung und Entlastung zu Hause

Wir bieten kurz- und langfristige Einsätze
für Kochen, Waschen, Reinigen, Begleiten
zum Arzt, Unterstützung im Familienalltag
(mit und ohne Kinder) etc. Fragen Sie uns
unverbindlich ... **Telefon 041 342 21 21**

Brünigstrasse 20
6005 Luzern
www.sos-luzern.ch

SOS
DIENST
LUZERN

Kosmetikstudio isabella



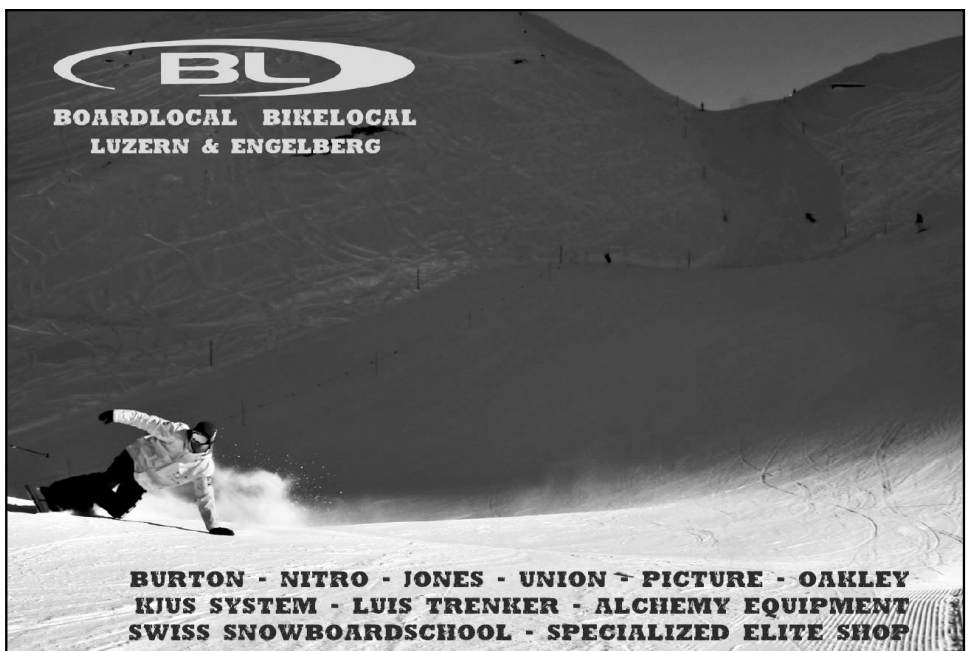
« Wir lassen Sie nicht
im Regen stehen »

Vorbeikommen - Ambiente
geniessen - Hautbild verbessern.
Schön, glücklich + zu Frieden sein.
Wir freuen uns auf Sie!

Kosmetikstudio Isabella
Abendweg 22 | Luzern | 041 420 85 32
www.kosmetikstudio-isabella.ch

Die Bildergalerie vom Quartier-Znacht
und Wäsmeli-Cup gibt es unter:
www.wesemlin.ch

BL
BOARDLOCAL BIKELOCAL
LUZERN & ENGELBERG



**BURTON - NITRO - JONES - UNION - PICTURE - OAKLEY
KIUS SYSTEM - LUIS TRENKER - ALCHEMY EQUIPMENT
SWISS SNOWBOARDSCHOOL - SPECIALIZED ELITE SHOP**

GEHR GAB DER KIRCHE NEUE FARBE

Am Sonntag 27. Mai setzten sich 70 Seniorinnen und Senioren in Oberwil ZG mit den Wandmalereien von Ferdinand Gehr und dem ehemaligen Freskenstreit auseinander.

Der 45. Seniorenausflug Wesemlin war dem einflussreichsten Schweizer Kirchenmaler des 20. Jahrhunderts, Ferdinand Gehr, gewidmet. Die von H. A. Brüschi entworfene Pfarrkirche Oberwil birgt eines der Hauptwerke Gehrs.

Der Künstler vermählt die biblischen Erzählungen mit der Moderne. Beeindruckend sind Farben und abstrakte Formen, die nach dem heutigen Verständnis dem Göttlichen näher kommen als allzu realistische Bilder. Der Bilderstreit, den die Ausmalung 1959 entfachte und während mehrerer Jahre zu einer Verhüllung führte, erstaunt in der heutigen Zeit.

Guido Bühlmann erklärte und interpretierte die Wandbilder, die Seelsorgerin Astrid Rotner hielt eine Meditation zum Wandbild im Chor. Anschliessend wurde bei einem kräftigen Zobia in Oberarth die Geselligkeit gepflegt.

Guido Bühlmann, der sich 35 Jahre für den Seniorenausflug engagierte, gibt die Organisation nun ab. Mit launigen Reden und grossem Applaus wurde ihm und allen Helferinnen gedankt

Ursula Kaufmann Bühlmann



Vor 10 Jahren gegründet: Vier der sechs A-cappella-Sänger haben ihre Wurzeln im Wesemlinquartier Foto: zVg.

„vocabulary“ feiern Jubiläum mit CD

In der schweizerischen A-cappella-Szene kennt man sie, diese sechs jungen Sänger, die unter dem Namen „vocabulary“ schon auf vielen Bühnen aufgetreten sind. Luca Merlo, Manuel Häfeli, Niklaus Meier, Adrian Seitz, Josua Häfeli und Lukas Weber heissen sie, und vier davon haben ihre Wurzeln im Wesemlinquartier.

Singen ist ihre Leidenschaft. Vor 18 Jahren haben sie sich mit noch ungeschulten, aber viel versprechenden Stimmen erfolgreich um die Aufnahme in die „Sängerknaben“ beworben. Es folgten Jahre der Ausbildung, gespickt mit öffentlichen Auftritten. Ein gemeinsames Singen für eine Matura-Arbeit begeisterte die Lehrerin so, dass daraus eine spontane Einladung zu einer Hochzeit resultierte. Das war die eigentliche Geburtsstunde

von „vocabulary“. Sie treffen sich etwa alle zwei Wochen für mehrere Stunden, die gefüllt sind mit dem Arrangieren bestehender Songs, dem Einüben von neuen Liedern und dem Perfektionieren der den Vortrag begleitenden Choreografie.

Sie möchten Lieder singen, deren Texte und Melodien sie selber geschaffen haben. Waren es vor fünf Jahren noch ganze zwei solche Songs, so ist heute das Dutzend voll. In den Texten bringen sie auf witzige Art „Wichtig- und Nichtigkeiten aus dem Alltag von Stadtluzerner Mittzwanzigern“ zur Sprache. „vocabulary“ gibt's heuer seit zehn Jahren, was gefeiert werden muss, und zwar mit der seit Jahren erträumten CD. Die Taufe findet nun am 10. November im Casineum statt.

Romano Mina

BL
BOARDLOCAL BIKELOCAL
LUZERN & ENGELBERG

**GUTSCHEIN: 1 SKI- ODER SNOWBOARDSERVICE
STATT FR. 39.- NUR FR. 20.-
GÜLTIG BIS 31.12.18**

Kids-Academy

- ❖ Englische Spielgruppe (ab 3 Jahren)
- ❖ Learning Groups ab 1. Primarklasse / Vorbereitungen auf Cambridge Exams (Englisch) und DELF (Französisch) für Primar- und Oberstufen-Schüler/innen
- ❖ Individueller Nachhilfeunterricht in Englisch, Französisch, Deutsch und Mathematik für alle Schulstufen

Reservieren Sie eine kostenlose Probelektion!

Kids-Academy, Obergrundstr. 17, 6003 Luzern
www.kids-academy.ch, info@kids-academy.ch
Tel. 041 440 9777 / 076 408 9777

Eröffnungsfest für neuen Klosterplatz



Die Steinplatten auf dem Klosterplatz wurden komplett ersetzt.

Foto und Text: Urs Schlatter

Der Flickenteppich auf dem Klosterplatz ist Geschichte. In den vergangenen Wochen ist der gesamte Platz saniert worden. Man hat die Steinplatten komplett ersetzt, ebenso die defekten Kandelaber der Strassenbeleuchtung erneuert. Die Kugeln als Kunstinstallation wurden aufgefrischt. Bis Ende dieser Woche sollen die Bauarbeiten beendet sein, wie die Stadt Luzern auf Anfrage mitteilte. Zur offiziellen Eröffnung des neuen Klosterplatzes

gibt es am Freitag, 9. November, von 17:00 bis 19:00 Uhr ein kleines Fest. Stadtrat Adrian Borgula wird eine kurze Ansprache halten. Anschliessend gibt es einen Stehapéro, offeriert von der Stadt. Bereits im Frühling 2016 war der Klosterplatz auf Wunsch des Quartiervereins in eine Begegnungszone umgewandelt worden. Nun ist die von vielen Quartierbewohnern lang erwartete Sanierung definitiv abgeschlossen.

Wäsmeli Herbstmärt zum vierten Mal



Herbstliche Auslagen an den Marktständen beim Viva Luzern Wesemlin.

Foto: zVg.

Bei herrlichem Spätsommerwetter fand Mitte September der Wäsmeli Herbstmärt im Viva Luzern Wesemlin bereits zum vierten Mal statt. Die Auslagen der Quartierläden, der Familiengärten, der Stiftung Wäsmeli und des Kapuzinerklosters, welches dieses Jahr zum ersten Mal mit dabei war, boten viel Herbstliches. Es herrschte eine fröhliche, einladende Stimmung und das bunte Markttreiben lud zum Kauf und zu schönen Begegnungen ein. Rikschafahrten durch

das Quartier erfreuten Klein und Gross. Ein Falkner erläuterte viel Spannendes über die Falknerei. Es war interessant, diese eindrücklichen Tiere hautnah zu erleben. Zudem wurde der neue Viva Luzern Wesemlin Indoor Vita Parcours eingeweiht, der übrigens öffentlich zugänglich ist. Wir freuen uns, Sie am nächsten Herbstmärt wieder zu begrüßen, und zwar am Samstag, 14. September 2019.

Doris Fankhauser Vogel

WEIHNACHTSMARKT IM VIVA LUZERN WESEMLIN

Der Weihnachtsmarkt Wesemlin findet dieses Jahr zum ersten Mal im Betagtenzentrum Viva Luzern Wesemlin statt. Am Samstag, 24. November, von 10:30 bis 17:30 Uhr, gibt es wieder viel „Sälbergmachts“ zu kaufen. Wer auf der Suche nach einer Geschenkidee ist, wird hier sicher fündig. An den Ständen gibt es Schmuck, Karten, Gestecke, Adventsdeko und vieles mehr. Im Angebot stehen auch Wurst vom Grill, Crêpes und Glühwein. Auf die Kinder wartet eine Märchenerzählerin und es gibt Kutschenfahrten durchs Quartier. Es hat noch einige freie Plätze für interessierte Aussteller. Aktuelle Informationen unter: www.weihnachtsmarkt-wesemlin.ch

DER SAMICHLAUS ZIEHT BALD DURCHS QUARTIER

Wenn die Adventszeit naht, steigt bei den Kleinsten die Nervosität. Doch bevor die Kerzen am Weihnachtsbaum brennen ist noch Zeit für den Samichlaus-Besuch. Natürlich ist auch in diesem Jahr der Samichlaus unterwegs zu vielen Familien im Quartier zusammen mit den Zwerglis, Schmutzlis und dem Esel. Im Quartier Wesemlin sind der Wäsmelisamichlaus und der Hofsamichlaus auf Besuchstour.

Wann die Besuchstage stattfinden, zeigt die Agenda in der Zeitungsmitte. Weitere Informationen zu Hausbesuchen und die entsprechenden Anmeldeformulare gibt es auf den Websites:

www.waemelisamichlaus.ch

www.hofsamichlaus.ch

IMPRESSUM

Herausgeber

Quartierverein Wesemlin-Dreilinden

www.wesemlin.ch

www.facebook.com/QuartierWesemlinDreilinden

Präsident: Peter Frei

G: 041 227 00 72 / pf@pfarch.ch

Post: Denkmalstrasse 17, 6006 Luzern

Redaktion, Web & Facebook:

Urs Schlatter / quartierzeitung@wesemlin.ch

Agenda: Barbara Häfliger

veranstaltungen@wesemlin.ch

Inserate: Gurli Korner

inserate@wesemlin.ch

Redaktionsschluss Frühlingsausgabe:

März 2019

Auflage: 2700 Ex.

Druck: Druckerei Ebikon AG

www.druckerei-ebikon.ch